

Das Projekt „**Bündnis für betriebliche Bildung – gemeinsam in die Zukunft**“ sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Honorardozent:innen (m/w/d)

zur Konzeption und Durchführung von Vertiefungsmodulen der **Qualifizierungsreihe betriebliche Weiterbildungsmanager:innen** in Hamburg¹.

Das Projekt wird im Rahmen des Programms „*Wandel der Arbeit sozialpartnerschaftlich gestalten: weiterbilden und Gleichstellung fördern*“ sozialpartnerschaftlich von **Arbeit und Leben DGB/VHS Hamburg e. V.** und dem **Bildungswerk der Wirtschaft für Hamburg und Schleswig-Holstein e. V.** im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 31.03.2028 durchgeführt.

Ziel der Qualifizierung

Die Qualifizierung richtet sich an Personalverantwortliche und Mitarbeitende aus HR-Abteilungen, Führungskräfte auf Bereichs- oder Teamebene, Interessenvertretungen sowie Betriebsleitungen, die in ihrem Betrieb eine strategische Rolle in der Planung, Umsetzung und nachhaltigen Verankerung von Weiterbildung übernehmen möchten.

Ziel ist der Aufbau strategischer, bedarfsorientierter und chancengerechter Weiterbildungsstrukturen, die langfristig wirksam sind und eine positive Weiterbildungskultur im Unternehmen fördern.

Vertiefungsmodule

Die Vertiefungsmodule bauen auf dem Basismodul für betriebliche Weiterbildungsmanager:innen auf und umfassen folgende Themenschwerpunkte:

- **Mitbestimmung**
(Mitbestimmungsrechte, betriebliche Rahmenbedingungen, Entwicklung von FAQs)
- **Bedarfsermittlung**
(Bedarfserhebung, Mitarbeitendenbefragung, Weiterbildungscontrolling)
- **Entwicklung von Weiterbildungsangeboten**
(Förderinstrumente, Angebote in Hamburg, Auftragsklärung und -vergabe)
- **Kommunikation**
(Gesprächsführung, Beratung, Konfliktgespräche)
- **Kompetenzmanagement**
(Kompetenzfeststellung, Kompetenzmatrix, Wissensmanagement)
- **Zukunftskompetenzen**
(Future Skills, Digitalisierung, Künstliche Intelligenz)

¹ In Absprache ist eine Durchführung auch online möglich.

- **Grundbildung**
- **Diversity**

Ein Einsatz ist in einem oder mehreren Vertiefungsmodulen möglich.

Aufgaben

- Konzeption und Durchführung praxisnaher, teilnehmendenorientierter Vertiefungsmodule
- Methodisch-didaktische Gestaltung interaktiver Lernformate
- Bezug der Inhalte auf betriebliche Praxis und konkrete Anwendungsfälle
- Abstimmung der Module mit dem Projektteam
- Mitwirkung an projektbezogener Dokumentation und Evaluation

Voraussetzungen und Kompetenzen

- Fachliche Expertise in einem oder mehreren der genannten Vertiefungsthemen
- Erfahrung in der Konzeption, Moderation und Durchführung von Workshops und Seminaren
- Erfahrung in der Erwachsenenbildung, idealerweise in der betrieblichen Weiterbildung / Personalentwicklung
- Didaktische und methodische Kompetenz in der Gestaltung praxisnaher, interaktiver und teilnehmendenorientierter Lernformate
- Ausgeprägte Kommunikations- und Moderationsfähigkeiten
- Selbstständige, strukturierte und zuverlässige Arbeitsweise
- Sicherer Umgang mit digitalen Lern- und Kommunikationsformaten

Rahmenbedingungen

- Die Tätigkeit erfolgt auf Honorarbasis im Rahmen eines ESF-Plus-geförderten Projekts.
- Der Einsatz erfolgt modulbezogen. Die Abrechnung erfolgt auf Honorarbasis je durchgeführtem Modul bzw. je Unterrichtseinheit.
- Die Höhe des Honorars richtet sich nach Qualifikation, Erfahrung und Umfang der Tätigkeit und muss den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit gemäß ESF-Plus-Fördergrundsätzen entsprechen.
- Honorar-dozent:innen verpflichten sich zur Einhaltung der projektbezogenen Dokumentations-, Mitwirkungs- und Publizitätspflichten des ESF Plus.

Auswahlverfahren

Die Auswahl der HonorarDozent:innen erfolgt auf Grundlage:

- der fachlichen Eignung und thematischen Expertise,
- der didaktisch-methodischen Kompetenz,
- der einschlägigen Erfahrungen in der Erwachsenenbildung,
- sowie unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit der Honorarvorstellung.

Arbeit und Leben Hamburg DGB/VHS Hamburg e. V. fördert aktiv die Gleichstellung und Vielfalt aller Mitarbeitenden und Honorarkräfte. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte, People of Color, Schwarzen Menschen, Frauen sowie von Menschen mit Behinderung sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Kontakt für Rückfragen

Alina Weber
Tel. 040 284 016-80

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung (kurzer Lebenslauf, thematische Schwerpunkte, relevante Lehr- und Trainingserfahrungen, Honorarvorstellung) per E-Mail an: alina.weber@hamburg.arbeitundleben.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

